

Schnee „Heißer“ zweiter Advent für die Feuerwehren



Im Dauereinsatz waren die Berufsfeuerwehr und die freiwilligen Feuerwehren Wuppertals am schneereichen zweiten Advents-Wochenende 2017: Bis zum Sonntagabend führen die Berufsfeuerwehr sowie die freiwilligen Feuerwehren in der Stadt, darunter auch die Wehren vom Hahnerberg (FFH) und aus Cronenberg (FFC), insgesamt 154 wetterbedingte Einsätze.

Allein die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg musste dabei von Freitag bis Sonntagabend 24-mal ausrücken. Nach Feuerwehr-Angaben handelte es sich bei den Alarmen ausnahmslos um Bäume sowie Äste, die der Schneelast nicht mehr standhalten konnten und über Straßen und Gehwege sowie auf Autos, Dächer und Stromleitungen gestürzt waren. Personen kamen zum Glück nicht zu Schaden.



Schön, dass sich die FFC-Kräfte trotz der vielen Einsätze „das Kind im Feuerwehrmann“ erhalten konnten: „Zeit während des Wartens auf eine Drehleiter sinnvoll genutzt“, heißt es zu dem Feuerwehr-Schneemann – finden wir auch! **Foto: FFC**